



Klimaneutrale Kommune 2045

Über die PlattformKlima.NRW unterstützt die Kommunal Agentur NRW dabei, Klimaschutz organisatorisch in Ihrer Kommune zu verankern.

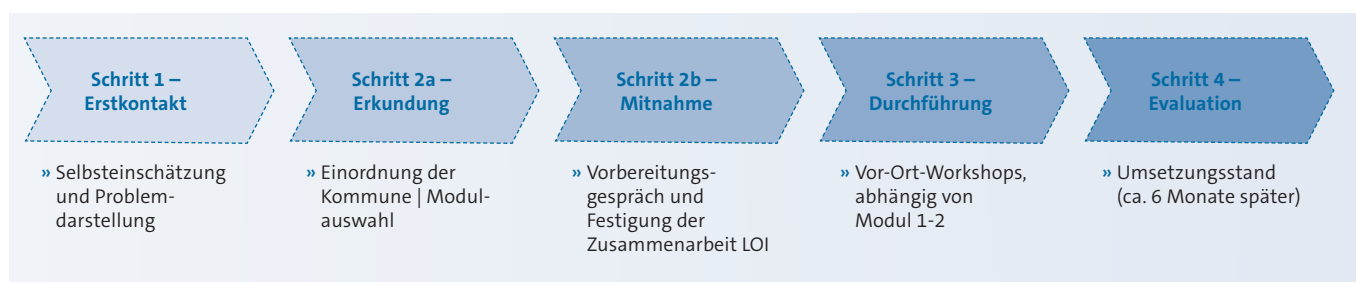
Vom Klimaschutzkonzept zum Klimacontrolling

Klimaschutzkonzepte haben den Kommunen in der Vergangenheit einen Einstieg in den kommunalen Klimaschutz ermöglicht. Jetzt gilt es, Maßnahmen umzusetzen. Die Umsetzung liegt in der Verantwortung verschiedener kommunaler Fachbereiche, wie der Stadtplanung oder dem Gebäudemanagement. Die große Herausforderung ist, ein effektives Klimaschutzmanagement in der gesamten Organisation einzuführen.

Idealerweise sollen alle Fachbereiche Klimaschutz als festen Bestandteil ihrer Aufgaben sehen und darüber hinaus dazu beitragen, Treibhausgasemissionen in der Verwaltung und Kommune sukzessive bis zur Treibhausgasneutralität zu reduzieren. Dazu ist es erforderlich alle Organisationseinheiten der Kommunalverwaltung einzubinden, insbesondere die Verwaltungsspitze aber auch politische EntscheidungsträgerInnen.



Ablaufplan: Vom Erstgespräch bis zur Evaluation



Klimaneutrale Kommune – Die Beratungsmodule der PlattformKlima.NRW

Modul 1: Zwischen Freiwilligkeit und Pflichtaufgabe

Durch übergeordnete Vorgaben entwickelt sich der kommunale Klimaschutz zunehmend zur Pflichtaufgabe, wie beispielsweise die kommunale Wärmeplanung zeigt. Um den Klimaschutz weiter voranzutreiben und die damit verbundenen Ziele zu erreichen, muss Klimaschutz in politische Entscheidungen und das Verwaltungshandeln eingebunden werden. Dabei ist eine Verständigung jenseits der formellen Arenen wie Rats- und Ausschusssitzungen hilfreich.

Modul 2: Strategien für zukunftsfähiges Handeln

Klimaschutz in Kommunen zu verankern ist eine langfristige Aufgabe. Maßnahmen zur Reduzierung von Treibhausgasen erfordern Planung, Beschaffung und Umsetzung. Die Verwaltungsspitze steht dabei in der Verantwortung. Sie definiert freiwillige Aufgaben, legt Zuständigkeiten fest und passt Prozesse an, um trotz ungünstiger Rahmenbedingungen, wie knapper Ressourcen und Fachkräftemangel, effektiv zu arbeiten. Ihre zentrale Rolle besteht darin, diesen Prozess aktiv zu gestalten und zu fördern.

Modul 3: Klimaschutzorientiertes Verwaltungshandeln

Aktiver Klimaschutz lässt sich in jeden Fachbereich einer kommunalen Verwaltung integrieren. Hohe Arbeitslasten, begrenzte Finanzmittel und fehlendes Fachwissen sprechen dagegen, doch wenn wesentliche Prozesse identifiziert werden, übersichtlich dargestellt und optimiert, können Wege gefunden werden, um Arbeitsbelastungen zu reduzieren und die Herausforderungen effektiv zu meistern.

Modul 4: Organisationscheck Klimaschutzmanagement

Damit das Klimaschutzmanagement seinen Beitrag zur Daseinsvorsorge leisten kann, braucht es klare Definitionen und Zuständigkeiten. Die Ausrichtung des Klimaschutzmanagements muss regelmäßig überprüft und an neue Anforderungen angepasst werden. Nur mit klar definierten Aufgaben, Zuständigkeiten und Kompetenzen kann das Klimaschutzmanagement effektiv dazu beitragen, die Kommune auf dem Weg zur Treibhausgasneutralität zu unterstützen.

Inhalt	Politik	Verwaltungsvorstand	Fachbereichsleitung	Beschäftigte KSM
Modul 1: Klimaschutz zwischen Freiwilligkeit und Pflichtaufgabe	Information strategisches Basiswissen Bekenntnis			
Modul 2: Strategien für zukunftsfähiges Handeln		Strategieentwicklung Prozessdarstellung		
Modul 3: Klimaschutzorientiertes Verwaltungshandeln			Information operative und organisatorische Prozessentwicklung	
Modul 4: Optimierte Verwaltungsstrukturen				Organisationsanalyse Rollendefinition Stellenbeschreibung

Ihre Ansprechpartner auf dem Weg in die Klimaneutralität Ihrer Kommune

Stephan Baur

Telefon 0211 430 77 277

Stephan.Baur@KommunalAgentur.NRW

Julian Salandi

Telefon 0211 430 77 271

Salandi@KommunalAgentur.NRW

Simon Knur

Telefon 0211 430 77 232

Knur@KommunalAgentur.NRW



Kommunal Agentur NRW GmbH
Cecilienallee 59
40474 Düsseldorf

info@KommunalAgentur.NRW
Telefon 0211 430 77 0
Telefax 0211 430 77 22